

# Leserwettbewerb : das sind die Gewinner : auf nach Arosa

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **139 (2013)**

Heft 11-1

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Leserwettbewerb: Das sind die Gewinner

Herzlichen Dank allen Teilnehmern für die rege Beteiligung am Wettbewerb. Die 10 Gewinner sind bestimmt, bei ähnlich lauter der Pointe entschied das Los. Je zwei Karten zur Vorstellung für «Science Busters» vom 8. Dezember 2012 am Arosa Humor Festival haben folgende Teilnehmer gewonnen:

«Jeden Morgen zwei Minuten Handstand»  
François Elmiger  
8152 Glattbrugg

«Er wollte auch mal blasen.»  
Bruno Ruchti  
3005 Bern

«Aber das Beste ist: keine Probleme mehr mit den Bandscheiben!»  
Luigi Rotta  
8050 Zürich

«Too big to fail»  
Martin Stücheli  
5600 Lenzburg

«Die neuen Airbag-Implantate. Ich muss-  
te nur einmal gegen die Wand rennen.»  
Benedikt Bucherer  
3072 Ostermundigen

«Die Zeit des Silikons ist um –  
die schweben jetzt dank Helium!»  
Niklaus Gfeller  
2502 Biel

«Du kannst sicher kein Dirndl tragen!»  
Monika Häberli  
8572 Berg

«Stell dir vor, ich kann morgen ans Cas-  
ting für Piccards zweite Weltumrundung.»  
Christian Lory  
3053 Münchenbuchsee

«So wie du habe ich vor der Operation  
auch ausgesehen.»  
Werner Gredig  
8750 Glarus

«Ich habe sie «Hindenburg» genannt.»  
Michel Modoux  
1713 St. Antoni

Herzliche Gratulation!



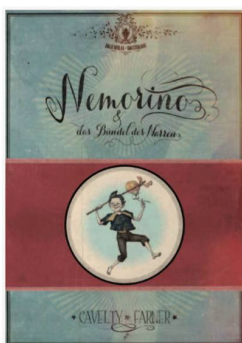
ANZEIGE

Gion Mathias Cavelti und Chrigel Farner arbeiten zum ersten Mal zusammen und präsentieren ein Bilderbuch für Kinder jeglichen Alters zwischen 10 und 99 Jahren, das es in sich hat. Die Geschichte des kleinen Nemorino, der sich in die Welt der Tarot-Karten verirrt und darin Abenteuer bestehen muss, ist so witzig wie faszinierend. Caveltis Text glänzt mit intelligentem Humor und Farners Bilder sind in ihrer detailverliebten Anmutung allesamt eigenständige Kunstwerke.

Was sind das bloss für unheimliche Karten, mit denen die Grossmutter ihren Besuchern immer um Mitternacht

die Zukunft voraussagt? Der kleine Junge Nemorino will es herausfinden und begegnet unverhofft dem hochschwangeren Mond, dem feuerroten Magier, dem heuschreckenbeinigen Teufel und schliesslich sogar dem Tod mit seiner Krone aus blütenweissen Fingerknochen.

Mithilfe seiner Fantasie gelingt es Nemorino, all die bedrohlichen Figuren auszutricksen. Gut – das geheimnisvolle Bündel des Narren spielt dabei auch eine Rolle. Und ein weisses Hündchen namens Fetiza. Und natürlich die fantastische Aprikosenknödelmaschine ...



Gion Mathias Cavelti  
Chrigel Farner

### Nemorino und das Bündel des Narren

Gebunden, 56 Seiten, 21 x 29,7 cm  
CHF 48.–  
ISBN 978-3-905801-52-1  
auch als E-Book für iPad und iPhone  
[www.salisverlag.com](http://www.salisverlag.com)

Das ideale  
Weihnachts-  
geschenk für  
Kinder zwischen  
10 und 99 Jahren.

salis